

Bis zum 15. September für den Westenergie-Klimaschutzpreis bewerben

01.09.2021 09:48 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Bis zum 15. September für den Westenergie-Klimaschutzpreis bewerben



Ausgezeichnet werden Maßnahmen, die zum Klima- und Umweltschutz beitragen

Bewerbungen für den Westenergie-Klimaschutzpreis sind noch bis 15. September möglich. Ausgezeichnet werden Maßnahmen, die zum Klima- und Umweltschutz beitragen. Hierfür stellt die Westenergie der Stadt Dorsten einen Betrag in Höhe von 5.000 € zur Verfügung, um diese besonderen Leistungen zu honorieren.

Um den Westenergie Klimaschutzpreis können sich Bürgerinnen und Bürger etwa mit Beiträgen aus diesen Themenbereichen bewerben:

- Wie lassen sich junge Menschen zu energiesparendem, umwelt- und klimafreundlichem Verhalten motivieren?
- Was sind Ihre Ideen zu Zukunftsthemen wie Elektromobilität, klimaschonende Beleuchtung, Energieeffizienz oder auch Projekte zur Schaffung von mehr Grünflächen und der Steigerung der Biodiversität
- Wie unterstützen Sie lokale Maßnahmen zur Umweltbildung und zum Klimaschutz?

Bewerben können sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulklassen, Unternehmen und Initiativen aus Dorsten. Mandatsträger können nicht an der Vergabe des Klimaschutzpreises teilnehmen. Privatpersonen können nur teilnehmen, wenn ihr Projekt der Allgemeinheit zugutekommt und öffentlich zugänglich bzw. nutzbar ist. Die Maßnahmen, Initiativen oder Aktivitäten können sich dabei noch in der Umsetzung bzw. in der Planung befinden. Die Unterlagen können bis zum 15. September 2021 entweder digital oder postalisch bei der Stadt Dorsten eingereicht werden.

Weitere Informationen zur Ausschreibung des Klimaschutzpreises gibt es beim Planungs- und Umweltamt der Stadt Dorsten, Herrn Sebastian Cornelius, Halterner Straße 5, 46284 Dorsten, Tel.: 02362/66-4902 oder per E-Mail an: sebastian.cornelius@dorsten.de.

Text: Stadt Dorsten